



Der Selbsthilfebeirat (SHB) der Landeshauptstadt München





Der Selbsthilfebeirat (SHB) der Landeshauptstadt München



Susanne Veit



Norbert Gerstlacher



Laura Cozma



Bisserka Herud



Helmut Bundschuh



Mona Fuchs



Prof. Dr. Katja
Stoppenbrink



Nurnissam Ismailova



Melanie Kieweg



Funktion und Aufgaben:

Der **Selbsthilfebeirat** wurde **1985** als eine der **drei Säulen der Selbsthilfeförderung** in der Landeshauptstadt München eingerichtet, zeitgleich mit dem **Selbsthilfefonds** und dem **Selbsthilfezentrum** als zentraler Service- und Beratungsstelle.

Der Selbsthilfebeirat **vertritt die Interessen der Selbsthilfegruppen** und **selbstorgansierten Initiativen** in München und ermöglicht diesen eine Mitsprache bei der Vergabe der Fördermittel.

Selbsthilfe-Förderanträge der sozialen Gruppen werden vom Selbsthilfebeirat begutachtet.

Der Beirat hat eine ausschließlich **beratende Funktion**. Die Entscheidungen über die Vergabe für Fördermittel liegen bei der Leitung des Sozialreferats, dem der Selbsthilfebeirat zugeordnet ist.



Zusammensetzung, Wahl und Amtszeit

Der neue Selbsthilfebeirat wird aus (vorbehaltlich) **elf stimmberechtigten** und **fünf beratenden Mitgliedern** ohne Stimmrecht bestehen. Die stimmberechtigten Mitglieder sollen sich aus jeweils 40 % Frauen* und 40 % Männern* zusammensetzen.

Von den elf stimmberechtigten Mitgliedern werden fünf **von den Selbsthilfeinitiativen gewählt**, fünf werden **von der Stadt bestimmt** und ein Mitglied im Einvernehmen zwischen Stadt und Initiativen benannt.

Als **nicht-stimmberechtigte Mitglieder** nehmen je ein*e Vertreter*in des Sozialreferats, des Gesundheitsreferates, des Referats für Klima und Umwelt, des Mobilitätsreferates sowie des Selbsthilfezentrums teil.

Die Amtszeit beträgt **drei Jahre**. Die Wahl erfolgt per **Brief- oder Urnenwahl**.

Die **Geschäftsführung** liegt beim **Selbsthilfezentrum**.



Die (neuen) Bereiche der gewählten Selbsthilfebeirät*innen:

Gesundheit

Soziales
Miteinander

Geschlecht &
sexuelle Identität

Migration

Muttersprachliches
Engagement



Wahl des 23. Selbsthilfebeirates 2025-2027

Anfang 2025 wird der SHB neu gewählt

Wahlberechtigt sind ca. 1.300 Selbsthilfegruppen und selbstorganisierte Initiativen aus München

Gewählt werden fünf Beirat*innen aus fünf Themenbereichen (Gesundheit, Soziales Miteinander, Vielfalt & Diversity, Migration, muttersprachliches Engagement)

Jede Gruppe /Initiative kann einen Stimmzettel abgeben (und hat fünf Stimmen, für jeden Themenbereich kann ein*e Kandidat*in gewählt werden)

Alle Gruppen können Kandidat*innen aufstellen (jeweils eine*n – Ausnahme sind verbandlich organisierte Gruppen wie z. B. Blaues Kreuz, Kreuzbund – hier nur eine*n für gesamten Verband)



Wie kann ich für den Selbsthilfebeirat kandidieren?

Voraussetzungen:

Mitglieder von Selbsthilfegruppen/selbstorganisierten Initiative, die in München ansässig sind, dürfen sich als Kandidat*innen aufstellen lassen

Bereich auswählen für den kandidiert werden soll (Migration, Soziales Miteinander, Geschlecht & sexuelle Identität, Gesundheit, Muttersprachliches Engagement)

Absprachen mit eigener Gruppe (je Gruppe darf nur eine Person kandidieren!)

Kontakt zum SHZ aufnehmen und Kandidat*innen Formular ausfüllen
Bekanntnis zum Grundgesetz und der Erklärung der allgemeinen Menschenrechte



Wie hoch ist der zeitliche Umfang des Amtes? Wie hoch ist die Aufwandsentschädigung?

Zeitlicher Umfang:

Ca. **16 Sitzungen** im Jahr: Im 1. Halbjahr i. R. 2x im Monat/ 2. Halbjahr 1x im Monat (18:30 bis ca. 20:30 Uhr in Präsenz)

Zusätzlich **2 Workshops im Jahr** à 3 Stunden (nach Absprache)

Ein Klausur-Wochenende im Jahr an einem anderen Ort (i. R. Herbst)

Teilnahme an Arbeitsgruppentreffen (online oder in Präsenz/nach Bedarf)

Aufwandsentschädigung (vorbehaltlich):

Reguläre Sitzungen: 80 Euro pauschal

Teilnahme an Workshops: 80 Euro pauschal

Teilnahme an Arbeitsgruppentreffen: 40 Euro pauschal

Sitzungsleitung: erhält zusätzlich noch die Hälfte der jeweiligen Pauschale



Zeitplan zur Wahl 2025

Bis Ende 2024

Ankündigung der Wahl durch postalisches Anschreiben

Selbsthilfegruppen und selbstorganisierte Initiativen können
Kandidat*innen zur Wahl aufstellen

Erstellung der Wahlunterlagen mit persönlichen Profilen der
Kandidat*innen

Voraussichtlich Anfang 2025 – **Verschickung der
Briefwahlunterlagen** (Stimmzettel, Profile der Kandidat*innen usw.)
an alle Selbsthilfegruppen/Initiativen

Bis Ende Januar 2025 **Ende der Briefwahl – Stimmauszählung**



Welche Vorteile habe ich als Selbsthilfebeirät*in?

Infos über neueste Entwicklungen in der Selbsthilfe

Mitwirken an Lobbyarbeit für die Selbsthilfe

Direkter Kontakt zur Verwaltung der Landeshauptstadt München
(Sozialreferat)

Einladung zu verschiedenen Veranstaltungen als SHB Vertreter*in

Besserer Überblick über die Gruppenvielfalt in München und Vernetzung mit
anderen Initiativen

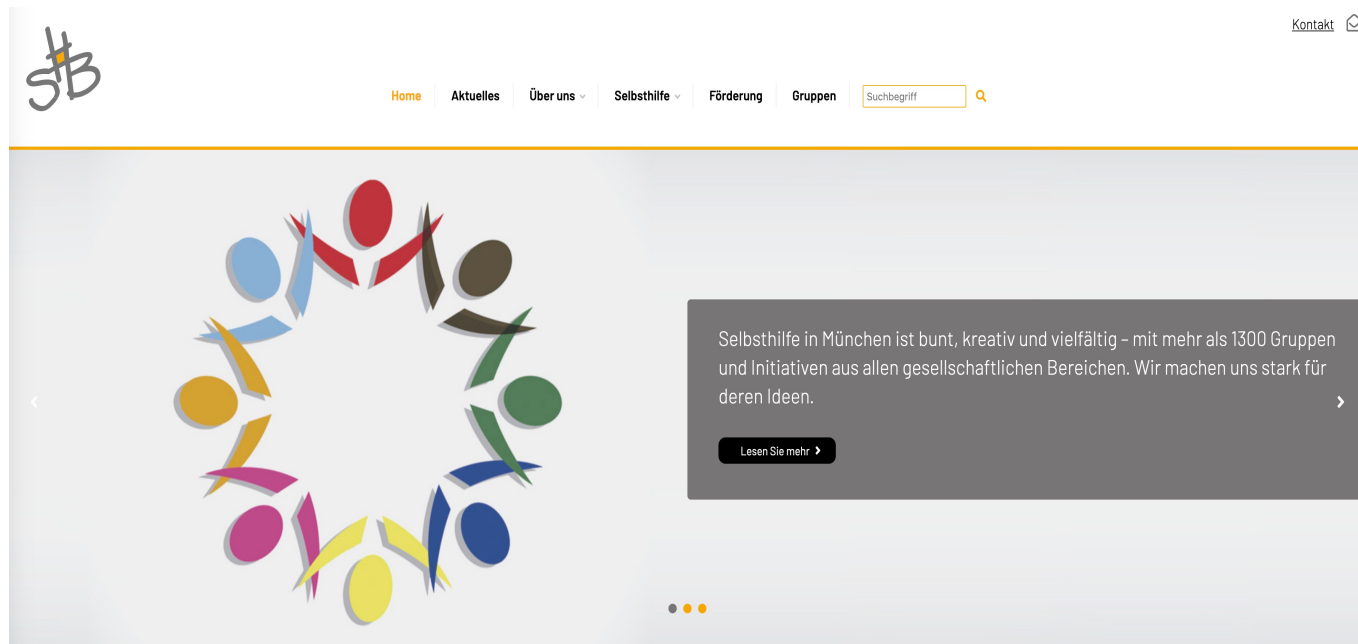
Neue Menschen kennenlernen!

Die Arbeit in einem Gremium kennenlernen





<https://www.selbsthilfebeirat-muenchen.de/>





Fragen?





Kontaktadresse des Selbsthilfebeirates

Selbsthilfebeirat der Landeshauptstadt München

Geschäftsstelle

c/o Selbsthilfezentrum München

Westendstr. 68

80339 München

Tel. 089 – 53 29 56 - 30

info@selbsthilfebeirat-muenchen.de

<https://www.selbsthilfebeirat-muenchen.de/>

Ansprechpartner im SHZ:

Eva Parashar (Ressortleitung Soziale Selbsthilfe, SHZ)

Ingrid Mayerhofer (Verwaltung, SHZ)



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!